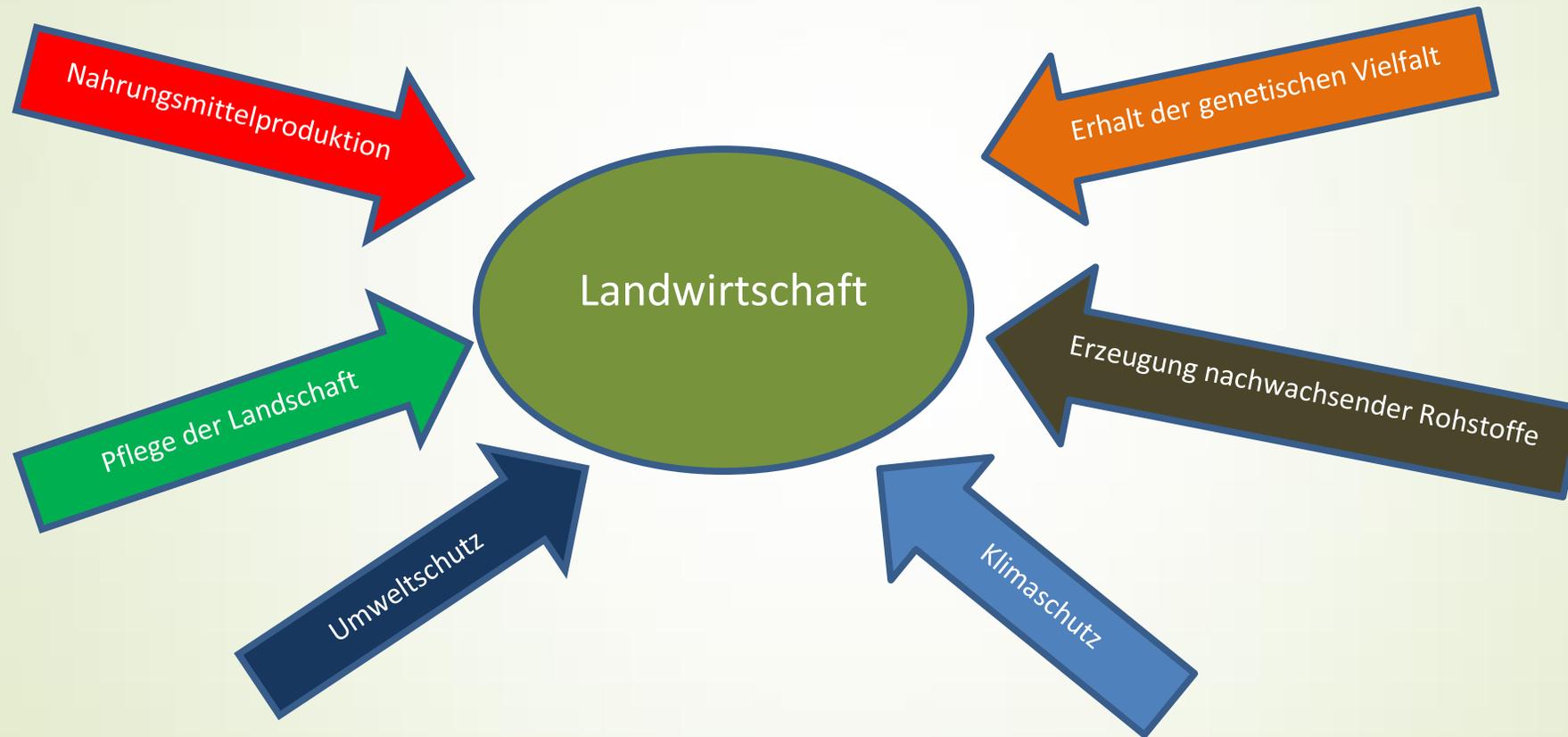


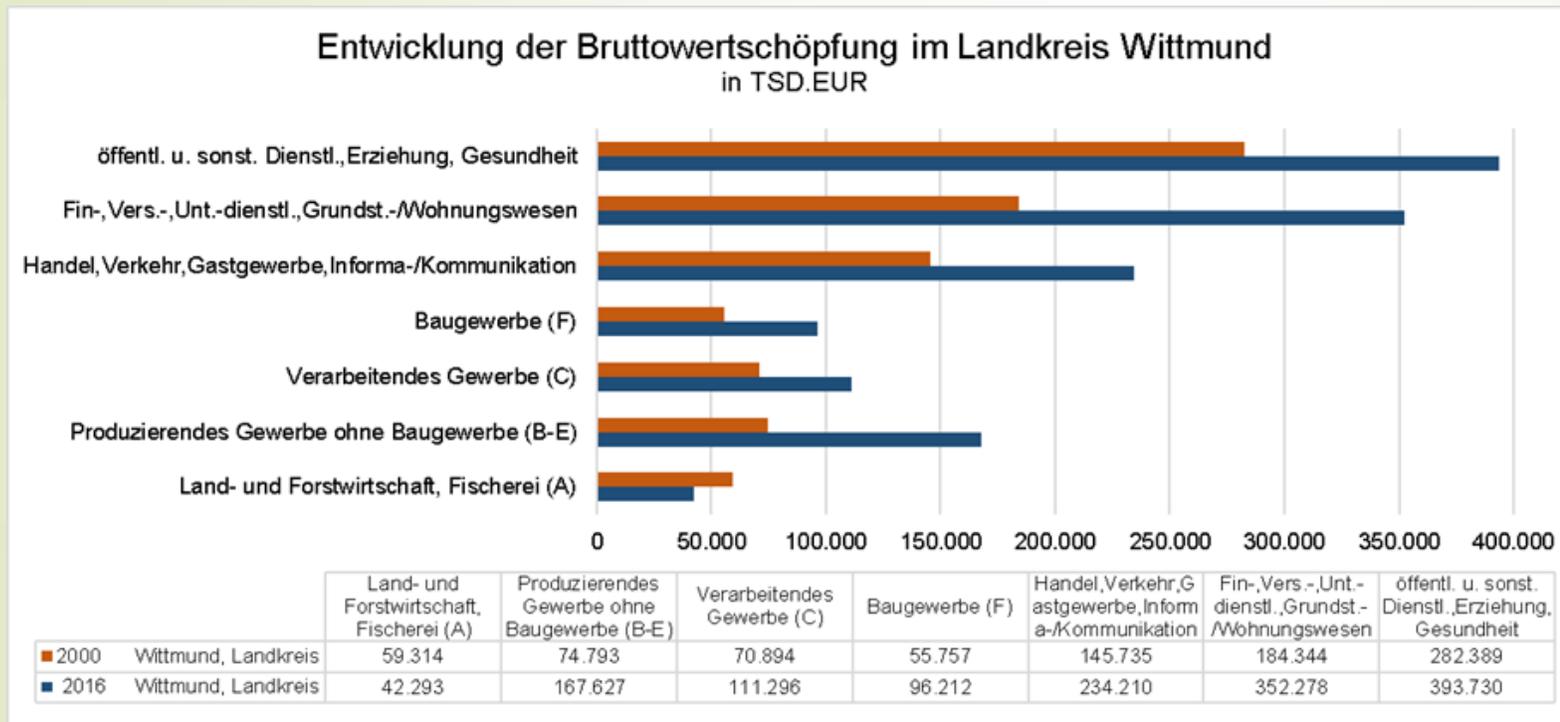
Landwirtschaftlicher Fachbeitrag
zum
Regionalen Raumordnungsprogramm
für den Landkreis Wittmund

2

Aufgaben der Landwirtschaft

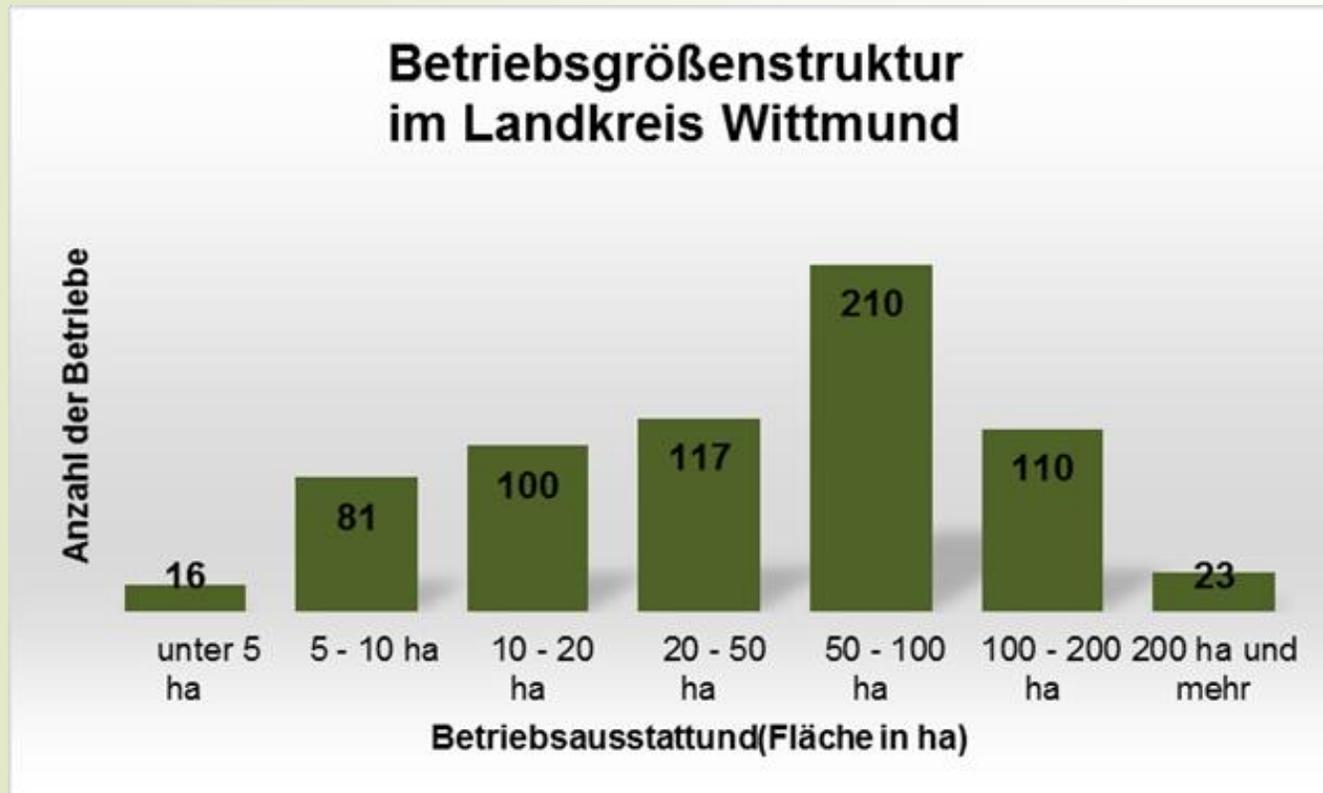


3 Bruttowertschöpfung (BWS) im Landkreis Wittmund



Der Anteil der Land- und Forstwirtschaft an der gesamten BWS im Landkreis Wittmund hat sich seit dem Jahr 2000 kontinuierlich verringert. Betrag der Anteil im Jahr 2000 noch 7,4%, so ist der Anteil an der BWS im Jahr 2016 auf 3,3% gesunken.

Betriebsgrößenstruktur



Der überwiegende Teil der Betriebe hat eine Flächenausstattung von 50 – 100 ha (32%) und liegt damit deutlich über den Werten von Niedersachsen und der Region Weser-Ems.

Ca. 20% der Betriebe bewirtschaftet mehr als 100 ha. Dieses ist vergleichbar mit Niedersachsen (22 %), während es in der Region Weser-Ems nur 16% der Betriebe sind.

5

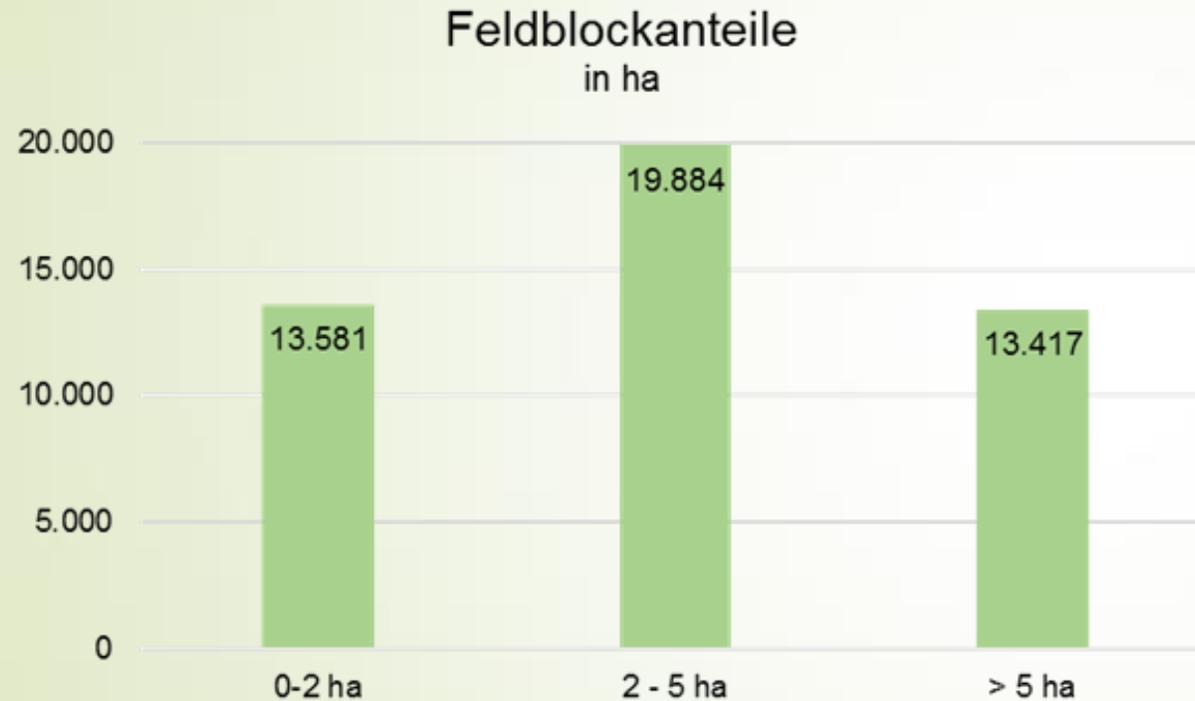
Landwirtschaftlich genutzte Fläche unterschieden nach Acker- und Grünland

Landwirtschaftlich genutzte Fläche 2016				
Regionale Einheit	Landwirt. genutzte Fläche (ha)	Ackerland zus. (ha)	Grünland zus. (ha)	Grünland-Anteil in %
Niedersachsen	2.598.164	1.887.767	710.397	27
Weser-Ems	913.874	609.073	304.801	33
Aurich	82.643	39.609	43.034	52
Friesland	43.888	14.748	29.140	66
Leer	67.200	17.670	49.530	74
Wittmund	42.240	18.047	24.193	57

Aus einem Anteil von mehr als der Hälfte (57%) der landwirtschaftlichen Fläche ergibt sich für den Landkreis Wittmund standortbedingt der Futterbau als wesentlicher Betriebsschwerpunkt.

Flurstruktur in Jahr 2016

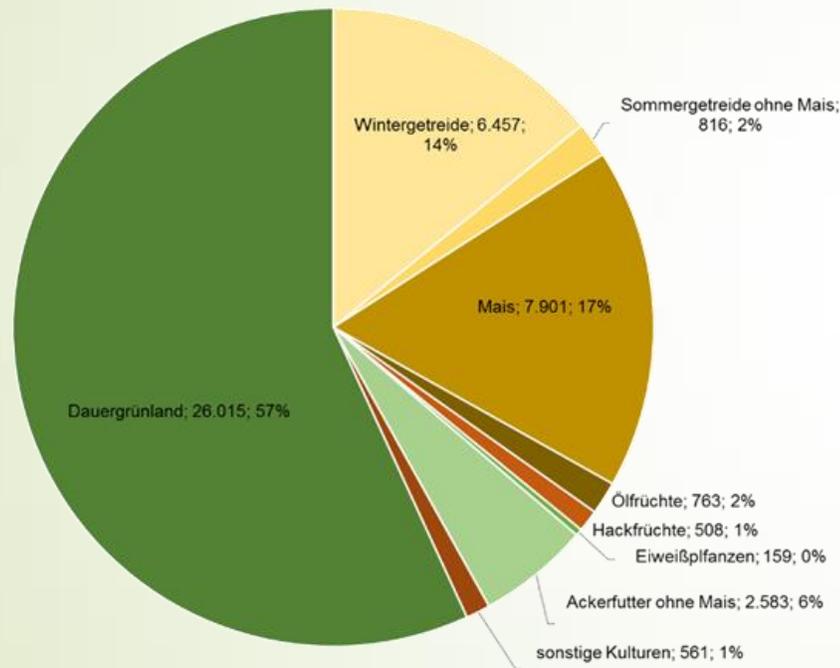
6



- Es wurden in 21.077 Feldblöcken rund 46.883 ha erfasst.
- Die durchschnittliche Feldblockgröße beträgt ca. 2,2 ha.
- Die Anzahl der Feldblöcke kleiner 2°ha umfasst 29 % der landwirtschaftlich genutzten Fläche.
- Im Block von 2 ha bis 5 ha sind es ca. 42% der landwirtschaftlichen Fläche.
- Arbeitstechnisch optimal werden Flächen ab einer Größe von 5 ha angesehen. Dieses sind 29% der landwirtschaftlich genutzten Fläche.

Produktionsstruktur im Pflanzenbau

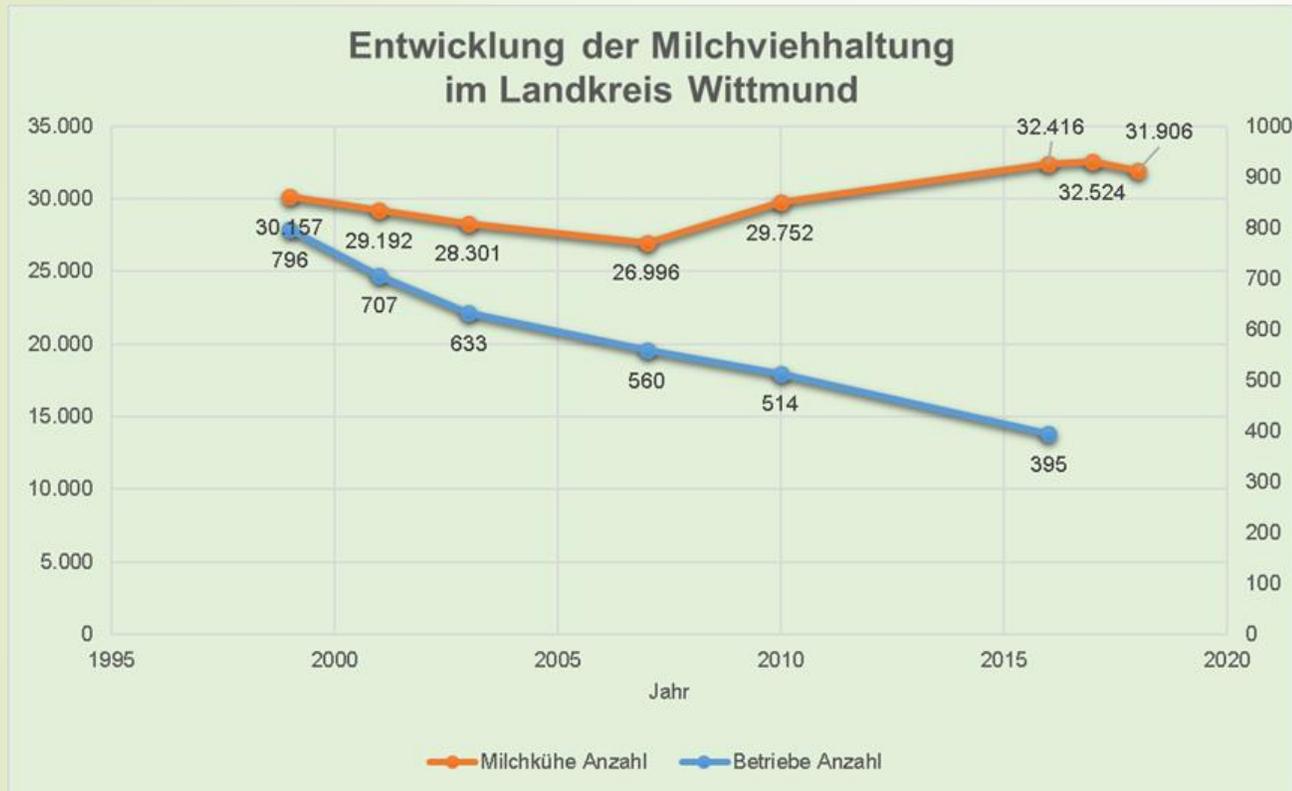
Anbaustruktur im Landkreis Wittmund
in ha und %



Die landwirtschaftlichen Betriebe im Landkreis Wittmund bewirtschaften etwa 45.763 ha landwirtschaftliche Fläche (GAP 2016).

Der Ackerlandanteil im Landkreis Wittmund beträgt ca. 19.732 ha, der Dauergrünlandanteil umfasst ca. 26.031 ha.

Schwerpunkt des Ackerbaus ist der Maisanbau mit 17 % und der Wintergetreideanbau mit 14 % der gesamten landwirtschaftlichen Fläche.

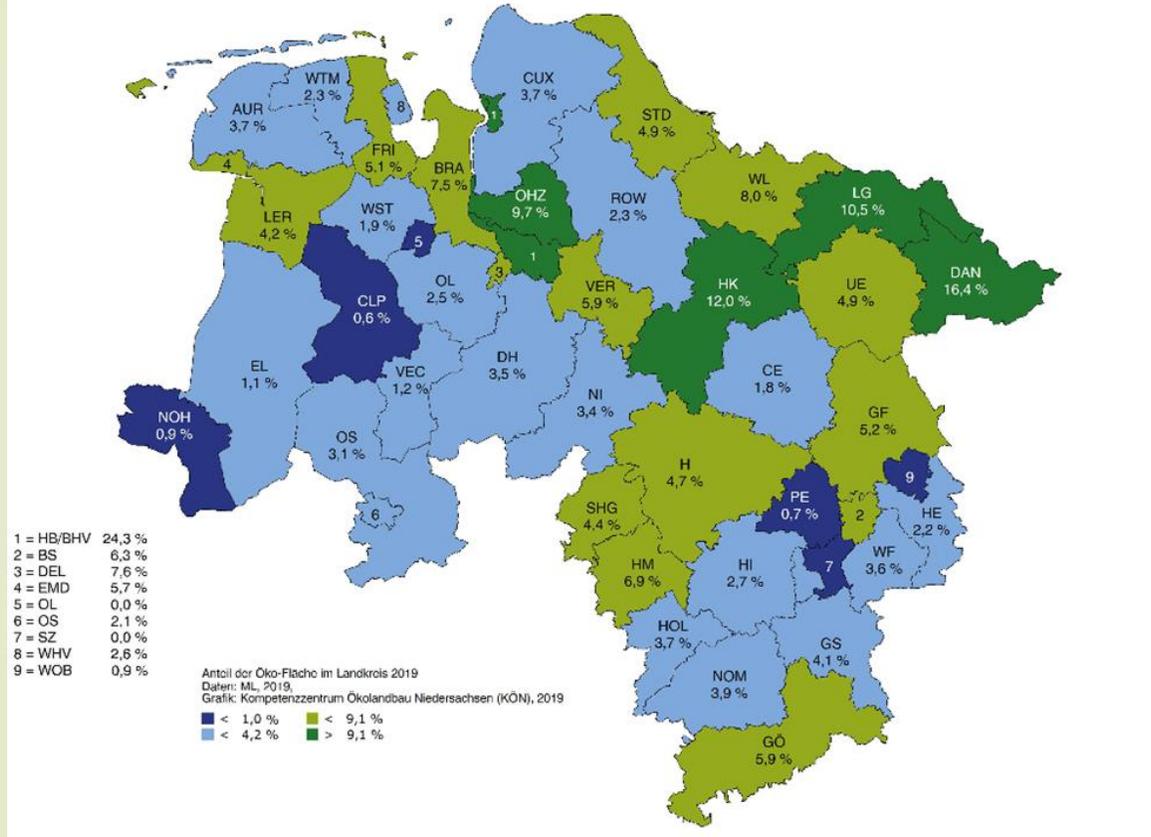


Milchviehhaltung

Im Mittel hatte ein landwirtschaftlicher Betrieb im Jahr 1999 ca. 38 Milchkühe, im Jahr 2007 ca. 48 Milchkühe und im Jahr 2016 waren es 82 Milchkühe. Während in den ersten Jahren die mittlere Kuhzahl um 1,25 pro Jahr und Betrieb anstieg, erhöhte sich der Anstieg bis 2010 um 3,3 Tiere pro Jahr und in den letzten 6 Jahren stieg die mittlere Herdengröße um 4 Tiere/Jahr.

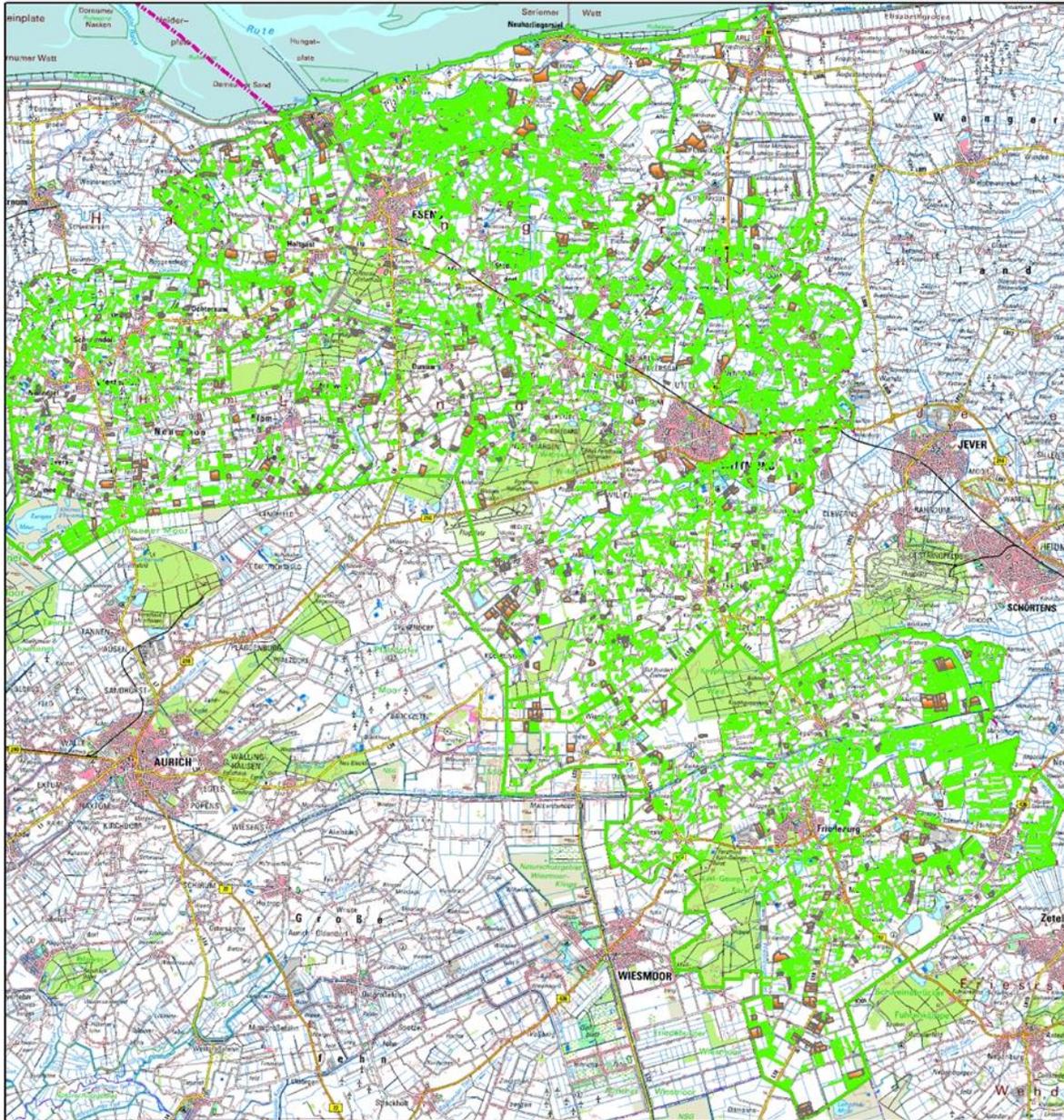
Ökolandbau

Anteil Ökolandbau an der landwirtschaftlichen Fläche in Niedersachsen und Bremen Mai 2019



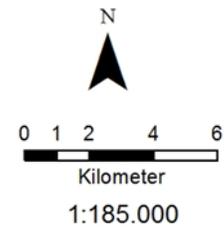
Im Landkreis Wittmund wirtschaften im Jahr 2016 insgesamt 20 Betriebe und damit 3 % der 657 Betriebe nach den Kriterien des ökologischen Landbaues. Von der landwirtschaftlichen Fläche bewirtschaften diese Betriebe 663 ha, dieses entspricht 1,6 % der landwirtschaftlichen Nutzfläche (LSN, Landwirtschaftszählung 2016/KÖN 2018).

Grünlandstandorte



Legende

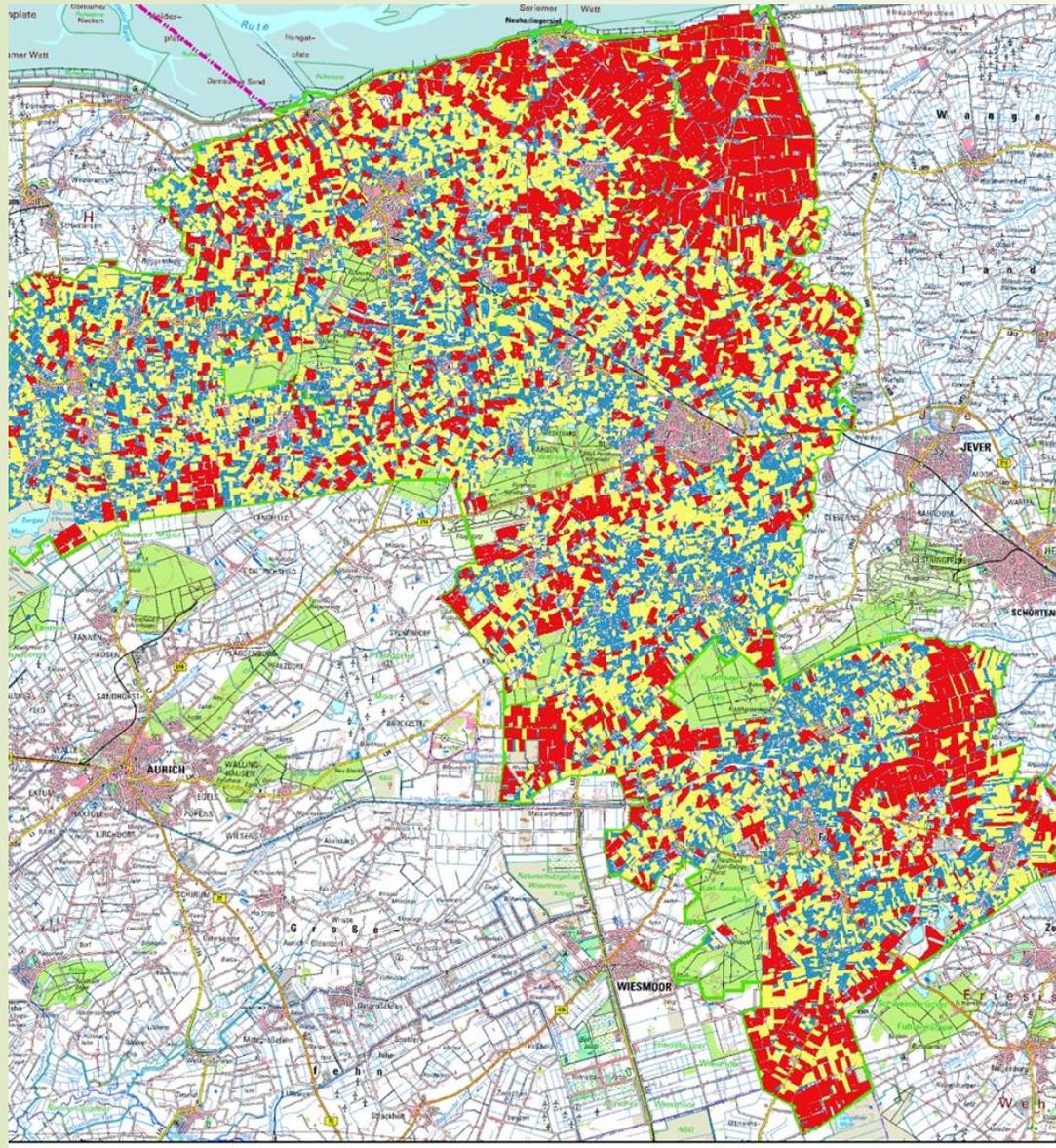
- Grünland
- Mischblock
- Sondernutzung
- Gemeinden
- Kreisgrenze



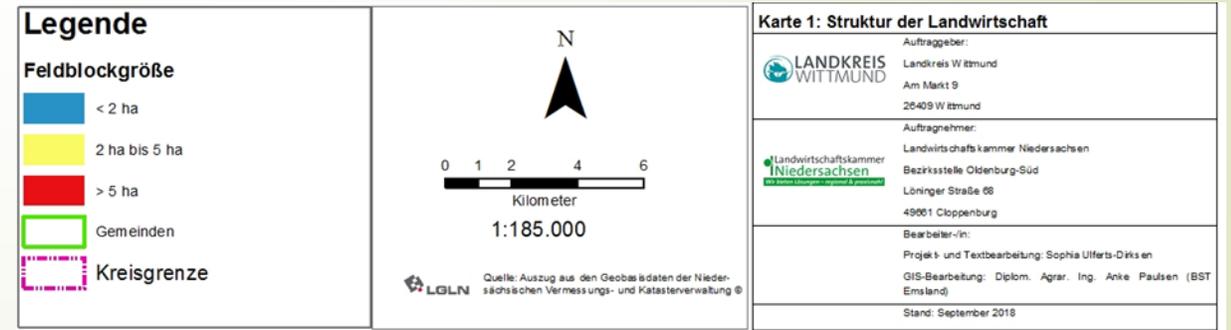
Quelle: Auszug aus den Geodaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung

Karte 3: Grünlandstandorte

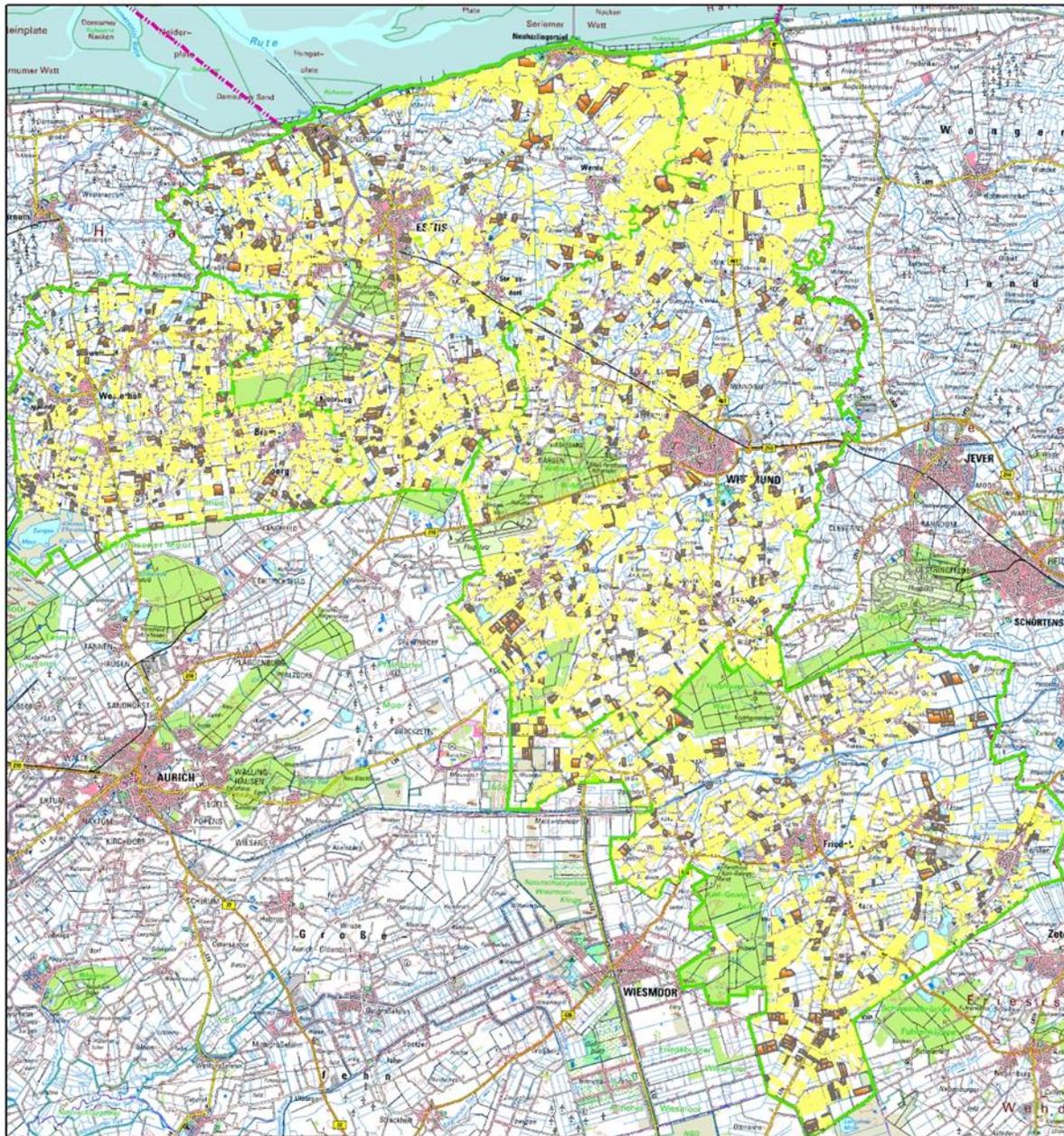
	Auftraggeber:	Landkreis Wittmund Am Markt 9 26409 Wittmund
	Auftragnehmer:	Landwirtschaftskammer Niedersachsen Bezirksstelle Oldenburg-Süd Löniger Straße 68 49061 Cloppenburg
		Bearbeiter/-in:
		Projekt- und Textbearbeitung: Dipl. Ing. Sophia Ufferts-Driks GIS-Bearbeitung: Diplom. Agrar. Ing. Anke Paulsen (BST Emsland)
Stand: September 2018		



Verteilung der Feldblöcke

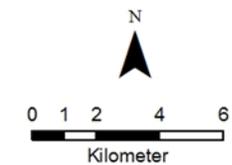


Ackerstandorte



Legende

- Ackerland
- Dauerkultur
- Mischblock
- Sondernutzung
- Gemeinden
- Kreisgrenze



1:185.000

Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung ©

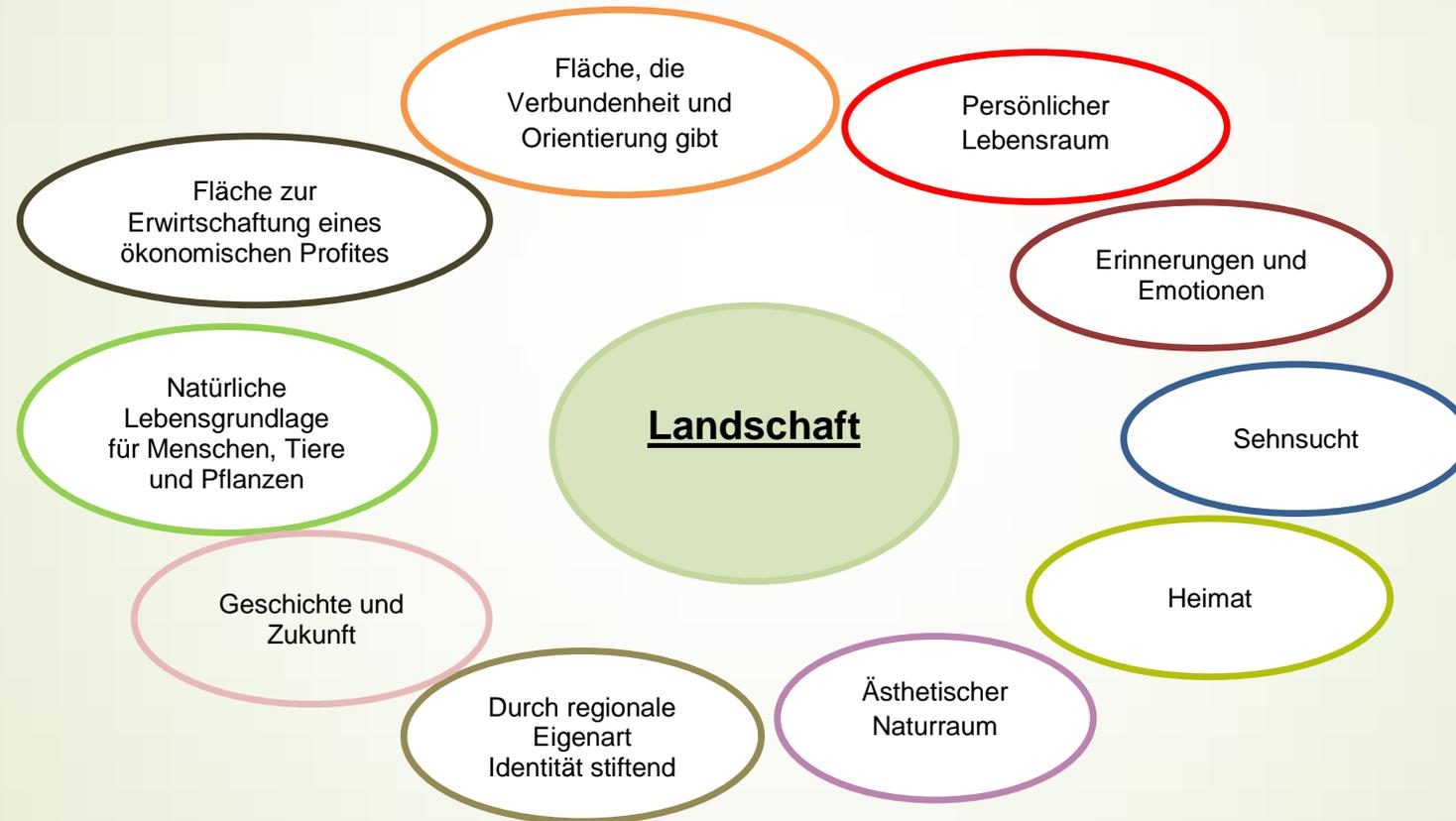
Karte 4: Ackerstandorte

	Auftraggeber: Landkreis Wittmund Am Markt 9 26409 Wittmund
	Auftragnehmer: Landwirtschaftskammer Niedersachsen Bezirksstelle Oldenburg-Süd Löniger Straße 68 49061 Cloppenburg
Bearbeiter:in: Projekt- und Textbearbeitung: Dipl. Ing. Sophia Uffers-Dixsen GIS-Bearbeitung: Diplom. Agrar. Ing. Anke Paulsen (BST Emsland)	Stand: September 2018

13 Entwicklung der Landwirtschaft – Ansprüche, Ziele, Leitbilder

persönliche Wahrnehmung der Landschaft

(Expertengespräche und öffentliche Veranstaltungen, sowie Literatur)



Darstellung der Landwirtschaft im Regionalen Raumordnung

Vorranggebiete:

Die Ziele der Raumordnung sind zu beachten, sie schließen andere raumbedeutsame Nutzungen, soweit diese mit den vorrangigen Funktionen, Nutzungen oder Zielen nicht zu vereinbaren sind, aus.

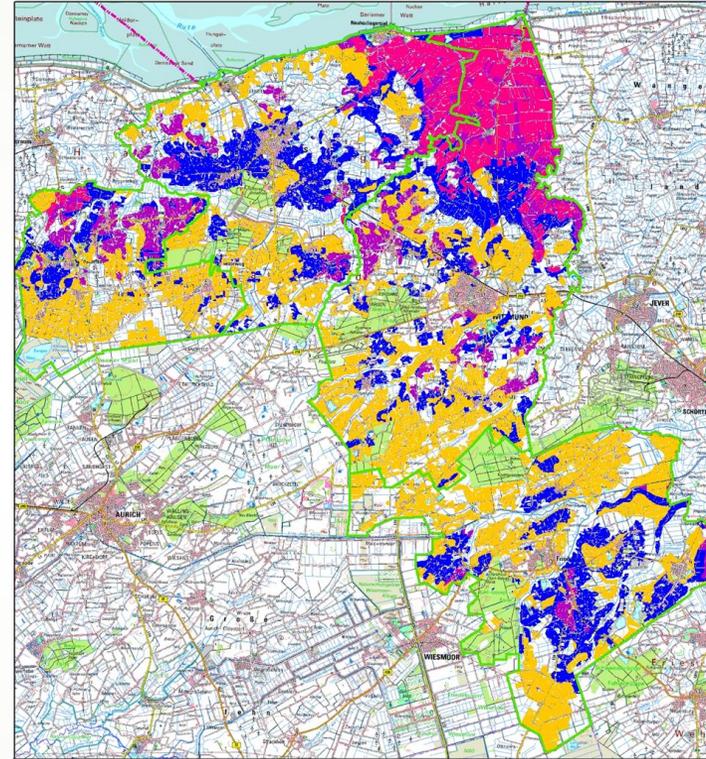
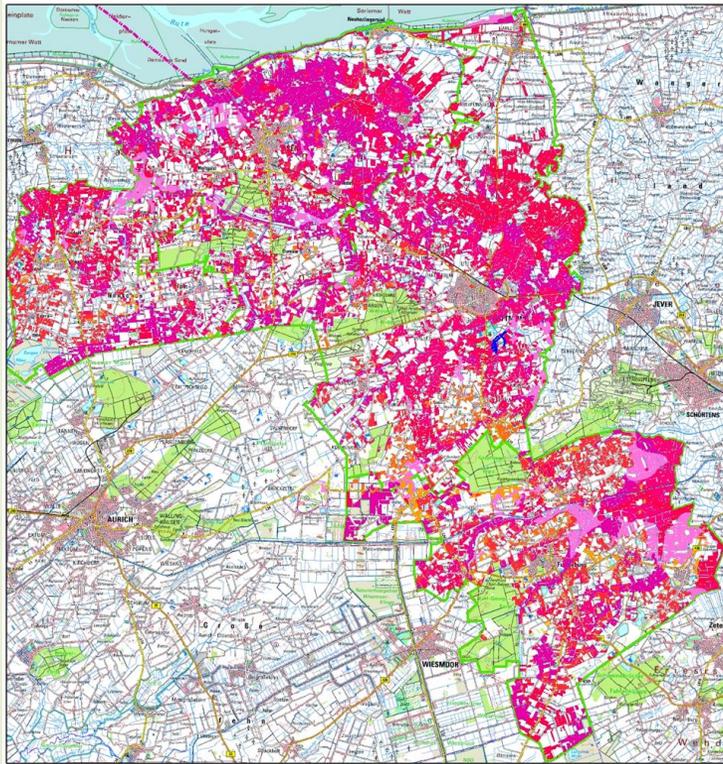
Vorbehaltsgebiete:

Die Grundsätze der Raumordnung unterliegen der Abwägung. Weitere raumbedeutsame Funktionen und Nutzungen konkurrieren mit den raumbedeutsamen Nutzungen des jeweiligen Vorbehaltsgebietes.

4. Landwirtschaft		
4.1		Vorbehaltsgebiet Landwirtschaft *) -auf Grund hohen Ertragspotenzials-
4.2		Vorbehaltsgebiet Landwirtschaft *) -auf Grund besonderer Funktionen-

*) Die Darstellung dieses Planzeichens weicht aus Gründen der Lesbarkeit von der verbindlich vorgegebenen Darstellungsweise in der Anlage 3 der LROP-VO ab. Diese Abweichung ist gemäß Anlage 3 Ziffer 2 Satz 2 2. Halbsatz LROP-VO mit der obersten Landesplanungsbehörde abgestimmt. Das Planzeichen soll daher so wie hier dargestellt verwendet werden.

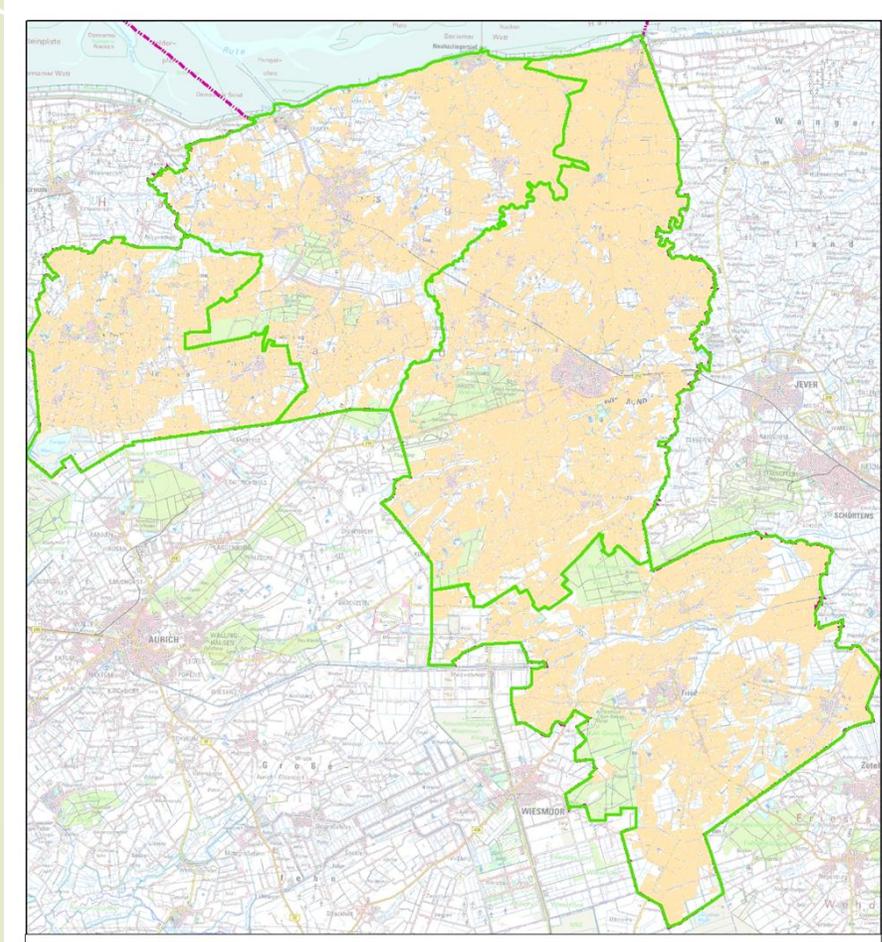
Ertragspotentiale für Acker- und Grünland



In den Karten wurden die relevanten Parameter dargestellt:

- Ackerstandorte mit einem AEpot 4 bis 7 und
- Grünlandstandstandorte mit den Feuchtestufen 3 bis 8

16



Vorschlag Vorbehaltsgebiete

Durch Überlagerung der relevanten
Parameter ergibt sich
ein Ackeranteil von ca. 16.000 ha und
ein Grünlandanteil von ca. 14.500 ha.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit